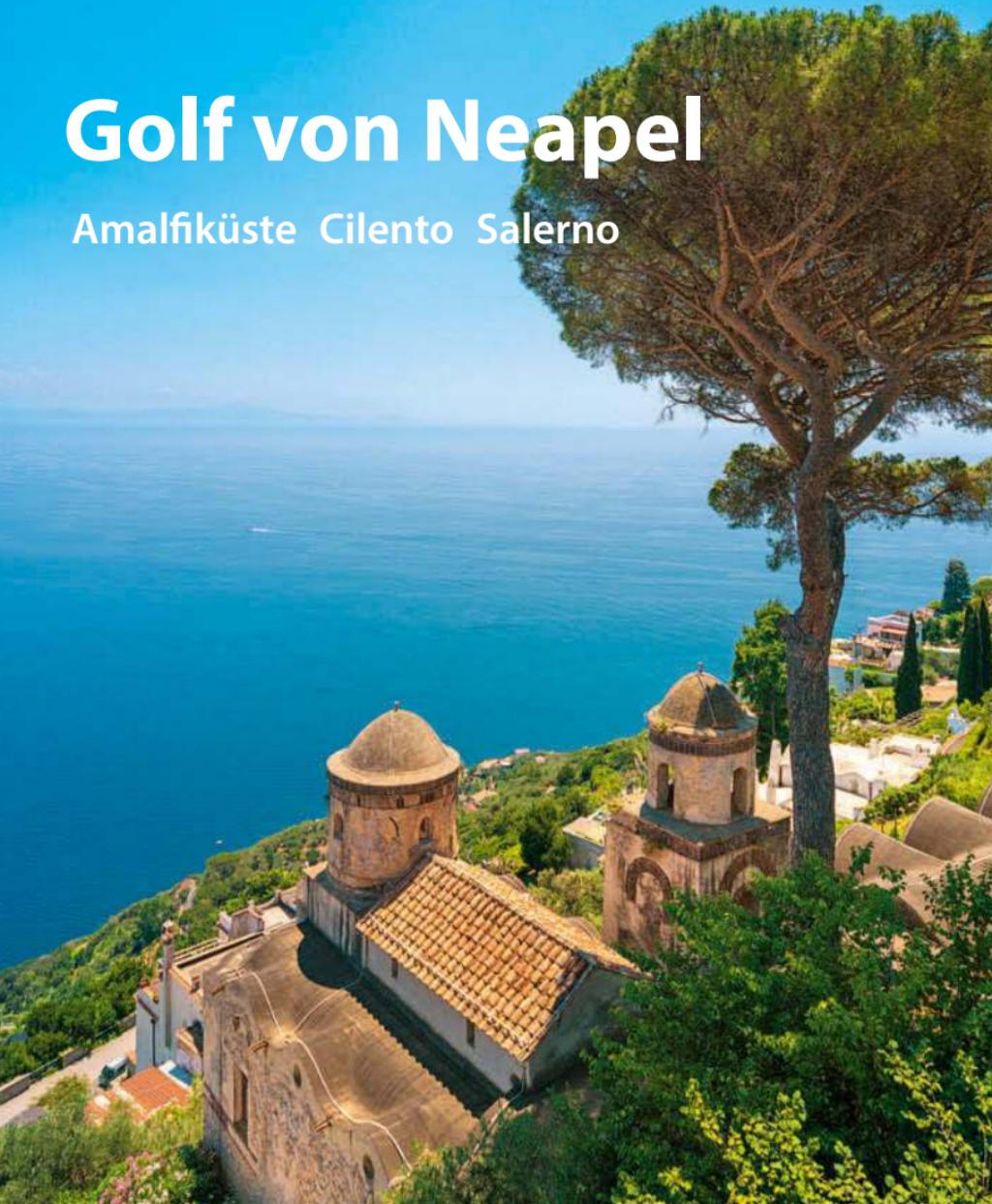


Golf von Neapel

Amalfiküste Cilento Salerno



Mit  **ADAC Top Tipps und
25 ADAC Empfehlungen**

**MIT ADAC
QUICKFINDER**





■ Intro

Impressionen	4
Auf einen Blick	9

■ ADAC Quickfinder

Das will ich erleben	10
-----------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

■ Unterwegs

Neapel und die Phlegräischen Felder	16
--	----

1 Neapel	18
2 Pozzuoli	36
3 Bacoli	37

Übernachten	40
-------------	----

Von den Hängen des Vesuv zur Sorrent-Küste	42
---	----

4 Herculaneum	44
5 Vesuv	46
6 Pompeji	48
7 Castellammare di Stabia	52



8 Vico Equense	54
9 Sorrent	55
10 Massa Lubrense	57
11 Punta Campanella	58
12 Nerano und Marina del Cantone	59
13 Sant'Agata sui Due Golfi	61
Übernachten	62

Die Inseln – Procida, Ischia, und Capri	64
--	----

14 Insel Procida	66
15 Ischia (Ort)	69
16 Casamicciola Terme	71
17 Lacco Ameno	71
18 Forio	74
19 Serrara Fontana	75
20 Barano d'Ischia	76
21 Capri (Ort)	78
22 Anacapri	82
Übernachten	84

Amalfiküste – famose Panoramen, malerische Orte	86
--	----

23 Positano	88
24 Praiano	90



25	Conca dei Marini	91
26	Agerola	93
27	Amalfi	94
28	Ravello	98
29	Minori	101
30	Maiori	101
31	Cetara	102
32	Vietri sul Mare	103
	Übernachten	105

	Salerno und der Nationalpark Cilento	106
33	Salerno	108
34	Paestum 	110
35	Agropoli	111
36	Castellabate	113
37	Marina di Ascea	114
38	Palinuro	115
39	Marina di Camerota	116
40	Certosa di San Lorenzo	119
	Übernachten	120

■ Service

Der Golf von Neapel von A-Z

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

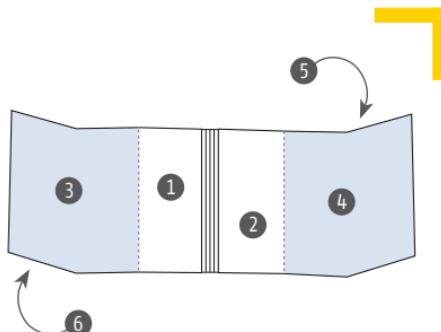
Festivals und Events	128
Chronik	136
Mini-Sprachführer	137
Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band	138
Register	138
Bildnachweis	141
Impressum	142
Mobil vor Ort	144

 Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

Umschlag:

 **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①

 **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②



Übersichtskarte Golf von Neapel

Nord: Vordere Umschlagklappe, innen ③

Übersichtskarte Golf von Neapel

Süd: Hintere Umschlagklappe, innen ④

Stadtplan Neapel:

Hintere Umschlagklappe, außen ⑤

Ein Tag in Neapel:

Vordere Umschlagklappe, außen ⑥


Ein lebendiges Kaleidoskop aus Natur und Kultur

In Kampanien vereinen sich mediterrane Schönheit, Kunst und jahrtausendealte Geschichte in perfekter Harmonie



Neapels Vororte reichen bis an die Hänge des 1281 m hohen noch aktiven Vesuvs

Campania felix», fruchtbare Land, wurde Kampanien von den Römern genannt. Schon seit Jahrhunderten begeistert die herrliche Region mit ihrer landschaftlichen und kulturellen Vielfalt Reisende aus aller Welt. Zauberhafte Buchten, atemberaubende Steilküsten, malerische Dörfer und betörende Zitronenhaine machen sie zum Inbegriff mediterraner Schönheit. Von den Inseln im Golf von

Neapel bis zur Sorrentiner Halbinsel und von der Amalfiküste bis zum noch sehr ursprünglichen Naturpark Cilento gleicht kein Flecken dem anderen. Auf Schritt und Tritt begegnen dem Besucher Zeugnisse des fast 3000 Jahre alten kulturellen Erbes. Einzigartige archäologische Stätten wie Pompeji sowie ein großer kunsthistorischer Reichtum machten den Golf von Neapel im 18. Jh. zu einem festen Bestandteil der

»Grand Tour«, der Bildungsreise von Künstlern und Aristokraten.

Protagonist dieser faszinierenden Region ist natürlich die Hauptstadt Neapel, die sich in einer geschwungenen Bucht erstreckt und vom Vesuv überagt wird. Einige ihrer Vororte liegen sogar direkt unterhalb des geliebten und gefürchteten Vulkans. Der be-

ter Neapel erzählen mehrere Schichten von der Geschichte der Stadt, bis zurück zu ihrer Gründung. Erst kürzlich wurde bei Bauarbeiten der antike Hafen von Neapolis gefunden.

Romantische Fischerdörfer und Sehnsuchtsorte

Eine wahre Postkartenschönheit ist die Amalfiküste mit klangvollen Ortsnamen wie Positano und Ravello. Herrliche Panoramen eröffnen sich hinter jeder Kurve ihrer berühmten Küstenstraße. In ihrer Exklusivität wird sie nur von Capri übertroffen, das schon seit den 1950er-Jahren Ziel des internatio-

Straßencafés an Capris Piazza Umberto I (unten) – Der Vesuvkrater kann problemlos bestiegen werden (ganz unten)



kommt Konkurrenz von einem »Supervulkan« unter den Phlegräischen Felsen, die ganz in der Nähe brodeln. Seit Mitte der 1990er-Jahre investiert Neapel viel in Kultur und Infrastruktur. Neue Museen, kunstvolle U-Bahn-Stationen und verkehrsberuhigte Shoppingmeilen sind entstanden. Zur festen Etappe von Touristen ist die UNESCO-Altstadt geworden, die dennoch ihren traditionellen Wurzeln treu bleibt. Un-



Das will ich erleben

Egal ob man Kultur-Highlights und Naturschönheiten entdecken, auf Shoppingtour gehen oder am Strand relaxen möchte: Die facettenreiche Region Kampanien bietet Erlebnisse für jeden Geschmack. Die Metropole Neapel erwartet ihre Besucher mit großartigen Museen, Bauwerken und alteingesessenen Pizzerien. Nur einen Katzensprung entfernt liegen der Vesuv mit seinem imposanten Krater und die eindrucksvollen Ausgrabungen von Pompeji. An der Amalfiküste, auf den Inseln und im Cilento entfalten malerische Badebuchten und romantische Fischerdörfer ihren Charme.

Atemberaubende Panoramen

Spektakuläre Aussichten wohin das Auge schweift! Der Blick gleitet über das türkis schimmernde Meer bis zum Horizont, taucht ein ins Azurblau des Himmels und verliert sich zwischen den Inseln im Golf von Neapel. Und wenn der Vesuv bei Sonnenuntergang rosa leuchtet, unbedingt die Kamera griffbereit halten!

- 1 Certosa di San Martino, Neapel** 34
Über den Dächern der Metropole
- 1 Parco Virgiliano, Neapel** 35
360-Grad-Blick auf die Inseln und das Meer
- 28 Ravello** 98
Unendliches Azurblau zwischen Himmel und Wasser

Malerische Dörfer

Kleine Fischerdörfer, urige Bergortschaften und mondäne Strandbäder. So unterschiedlich sie auch sind, eines haben sie alle gemeinsam: Sie versprühen süditalienisches Flair und lassen Besucher ein bisschen am Dorfleben teilhaben – und sei es nur als stiller Beobachter bei einem Espresso an der Piazza.

- 14 Marina Corricella** 66
Pastellfarbenes Fischerviertel auf Procida
- 19 Sant'Angelo** 76
Ischias berühmtestes Fischerdorf
- 23 Positano** 88
Blickfang am Steilhang mit vielen Treppengassen
- 36 Castellabate** 113
Pittoreskes Bergdorf und Filmdrehort im Cilento



28



14

Antike Ausgrabungsstätten

3000 Jahre alte Geschichte zum Anfassen! Auf den antiken Spuren von Griechen und Römern ist man in Kampaniens archäologischen Stätten unterwegs. Die berühmteste ist das beim verheerenden Vesuvausbruch im Jahr 79 n.Chr. begrabene Pompeji, das sein Schicksal mit Herculaneum teilt. Von griechischen Siedlern erzählen die dorischen Tempel in Paestum.

- | | | |
|--|--------------------|-----|
| 4 | Herculaneum | 44 |
| <i>Kleine Stadt mit gut erhaltenen Patriziervillen</i> | | |
| 6 | Pompeji | 48 |
| <i>Vom Vesuv verschüttete Ausgrabungsstätte</i> | | |
| 34 | Paestum | 110 |
| <i>Griechische Tempelstadt mit imposanten Bauten</i> | | |



Postkartenstrände

»Andiamo al mare!« Zu ausgedehnten Strandspaziergängen und Badespaß laden die weitläufigen Strände im Cilento und auf Ischia ein. Landschaftlich besonders reizvoll und häufig nur mit dem Boot zu erreichen sind die vielen kleinen Felsbuchten.

- | | | |
|---|---------------------------------|-----|
| 18 | Spiaggia di Citara | 75 |
| <i>Sandstrand in malerischer Bucht auf Ischia</i> | | |
| 23 | Spiaggia Grande | 89 |
| <i>Berühmter Strand zu Füßen von Positano</i> | | |
| 37 | Spiaggia Marina di Ascea | 115 |
| <i>Kilometerlanges Badevergnügen im Cilento</i> | | |



Traditionelle Pizzerien in Neapel

Speisen Sie Ihre Pizza dort, wo sie das Licht der Welt erblickt hat! In ganz Neapel gibt es ausgezeichnete Pizzerien, in denen man die echte Pizza napoletana kosten kann. Einige davon haben viele Generationen alte Wurzeln und sind sogar Teil der Stadtgeschichte.

- | | | |
|--|-------------------------------------|----|
| 1 | L'Antica Pizzeria da Michele | 26 |
| <i>Antike Pizzeria mit Kultstatus</i> | | |
| 1 | Pizzeria di Matteo | 26 |
| <i>Wo Bill Clinton sich in die Pizza verliebte</i> | | |
| 1 | Pizzeria Brandi | 33 |
| <i>Namensgeber der berühmten Pizza margherita</i> | | |



Von den Hängen des Vesuv zur Sorrent-Küste

Die weltberühmten archäologischen Stätten Pompeji und Herculaneum, ein brodelnder Vulkan und eine zauberhafte Küste



In der Nähe der Millionenstadt Neapel liegt der Vesuv, einer der gefährlichsten Vulkane der Welt. Von seiner Zerstörungskraft zeugen die Ausgrabungen von Pompeji und Herculaneum, die vor 2000 Jahren unter Lava und Asche begraben wurden. Weltberühmt geben sie uns heute einen einzigartigen Einblick in die römische Antike. Danach beginnt die Halbinsel von Sorrent. Im 18. Jh. schätzten v.a. Engländer die sonnenverwöhnte Küste, und noch heute erzählen elegante Grand Hotels von illustren Gästen wie Lord Byron oder Stendhal. Dichter und Künstler rühmten die Schönheit der Halbinsel, ihre zerklüftete Küste mit kleinen Buchten und romantischen Orten. Ein traditioneller Besuchermagnet ist Sorrent mit seiner charakteristischen Altstadt. Wer Beschaulichkeit sucht, bevorzugt das Bergdorf Sant'Agata sui Due Golfi oder die ursprüngliche Natur im Süden bei Massa Lubrene.

In diesem Kapitel:

4	Herculaneum	44
5	Vesuv	46
6	Pompeji	48
7	Castellammare di Stabia	52
8	Vico Equense	54
9	Sorrent	55
10	Massa Lubrene	57
11	Punta Campanella	58
12	Nerano und Marina del Cantone	59
13	Sant'Agata sui Due Golfi	61
	Übernachten	62

ADAC Top Tipps:

4	Vesuvkrater
	Vulkan
	Der einzige noch aktive Vulkan auf dem europäischen Festland und Symbol von Neapel. Der Aufstieg zum Krater und ein Blick in den Schlund sind ein unvergessliches Erlebnis. 47

5	Pompeji
	Ausgrabungen
	Eine Zeitreise ins antike Rom vor 2000 Jahren, als beim Vesuvausbruch eine ganze Stadt verschüttet wurde. In den Ausgrabungen spaziert man durch freskengeschmückte Villen, vorbei an Thermen, Tempeln und Märkten. 48



ADAC Empfehlungen:

Herculaneum

| Ausgrabungen |

Die Villen des kleinen Nachbarorts von Pompeji sind sehr gut erhalten und lassen den Besucher in den Alltag von damals eintauchen. 44

Marina Grande, Sorrent

| Fischerhafen |

Dolce-Vita-Feeling versprüht dieses Fischerviertel, das als Kulisse für Filme mit Sophia Loren diente. 56

Marina del Cantone

| Fischerdorf |

Aberseits der bekannten Touristenziele erstreckt sich das charmante Badeörtchen mit 1950er-Jahre-Flair im Süden der Halbinsel. 60

Don Alfonso 1890, Sant'Agata sui Due Golfi

| Restaurant |

Das berühmte und mit zwei Michelin-Sternen ausgezeichnete Gourmetrestaurant lohnt einen Abstecher in das Bergdorf. 61

21

Capri (Ort)

Der Hauptort der Insel steht für Shopping und Dolce Vita



Die kegelförmigen Felsformationen der Faraglioni sind ein Wahrzeichen von Capri



Information

■ AAST dell'Isola di Capri, Piazza Umberto I, 80076 Capri, Tel. 08 18 37 06 86, www.capritourism.com, Nov.–April Mo–Sa 8.30–16.15, Mai–Okt. tgl. 8.30–20.45 Uhr; weitere Filiale: Marina Grande, Tel. 08 18 37 06 34, Nov.–April Mo–Sa 8.30–16.15 Uhr, Mai–Okt. tgl.

Schon am Hafen Marina Grande wird der Besucher im Hauptort Capri mit einer hinreißenden Kulisse von pastellfarbenen Fischerhäuschen empfangen. Weiter oben begrüßt die zentrale Piazzetta Umberto I die Besucher mit Eleganz und Belvedere. Von dort zwei-

gen verschiedene Gassen mit noblen Geschäften und schönen Hotels ab, zu denen das Gepäck mit kleinen Elektro-wagen transportiert wird.



Sehenswert

1 Piazza Umberto I

| Platz |

Vom Hafen schwebt man mit der Seilbahn über Zitronengärten hinauf zur Piazzetta, »salotto del mondo« (Wohnzimmer der Welt) und touristischer Mittelpunkt der Insel. Von der Piazza mit eleganten Cafés und der auf vielen Postkarten präsenten Torre dell'Orologio (Uhrturm) führen Gassen zur Via



Camerelle und Via Roma mit exklusiven Boutiquen. Möchte man an der Piazzetta einen Espresso genießen, zahlt man schon mal 5 €, erhascht dafür aber vielleicht einen Blick auf den einen oder anderen Prominenten. Doch bereits nach einem kurzen Spaziergang lässt man den Trubel hinter sich.

2 Marina Piccola

| Bucht |

Die kleine Badebucht wird von dem Felsen Scoglio delle Sirene geteilt. Im Jahr 1934 wurde sie für den Tourismus entdeckt und gilt auch wegen der herrlichen Aussicht auf die Faraglioni als eine der schönsten der Insel. Baden

kann man in den eleganten Strandbädern Canzone del Mare (www.lacanzonadedmare.com) und Da Luigi ai Faraglioni (April–Okt., ab 19 €/Tag), außerdem gibt es Restaurants.

■ Via Marina Piccola

3 Belvedere di Punta Cannone

| Aussichtspunkt |

Wer gerne malt oder fotografiert, findet hier Inspiration und eine Vielzahl von Motiven! Wegen der einzigartigen Aussicht auf die Küste, die Felsformation der Faraglioni und die Bucht Marina Piccola ist der Aussichtsplatz auch als »Piazzetta degli artisti«, als Platz der Künstler, bekannt. Anfang des 20.Jh. war er bei einigen deutschen Malern sehr beliebt. Die Franzosen stellten dort 1808 eine Kanone zur Verteidigung auf, daher sein Name.

■ Via Castello

4 Giardini di Augusto

| Park |

17 | Hübscher Park mit tollem Ausblick auf die Felsengruppe Faraglioni

Der kleine Park mit duftenden Blumen war einstmais der Garten von Kaiser Augustus. Vom Belvedere kann man die aus dem Meer ragenden Faraglioni-Felsen sehen, das Wahrzeichen von Capri. Unterhalb verlaufen schwindelerregend die Serpentinen der Via Krupp, die zur Badebucht Marina Piccola führen. Der deutsche Industrielle Friedrich Alfred Krupp hat diesen in den Steilhang gehauenen Serpentinenpfad um das Jahr 1900 gestiftet.

■ Via Matteotti 2, tgl. 9–19.30 Uhr, März–Mitte Nov. 1 €

21 Capri (Ort)

5 Certosa di San Giacomo

| Kloster |

Einen Eindruck von Capri im Mittelalter gibt diese ehemalige Kartause aus dem 14.Jh. Sehenswert ist ihr langer Kreuzgang mit Kapitellen und die schöne Kirche mit einem gotischen Portal. Vom umgebenden Garten sieht man die Faraglioni-Felsen. Im Refektorium werden mystische Gemälde von Karl W. Diefenbach (1851–1913) präsentiert. Gezeigt werden auch Funde vom Boden der Blauen Grotte.

■ Via Certosa 1, www.polomusealecampania.beniculturali.it, Di–So 10–16 Uhr (im Sommer länger), 4 € , erm. 2 €

6 Faraglioni

| Felsformation |

Steil aus dem Meer ragt das Wahrzeichen von Capri: eine Gruppe mit drei kegelförmigen Felsen, ein vierter liegt etwas abseits etwa 200 m östlich davon.

Bei einer Inselrundfahrt mit dem Boot kann man zwischen den Kalksteinfelsen bzw. durch ihre Öffnungen hindurchfahren. Der Name »Faraglione« kommt vom griechischen »pharos« (dt. »Leuchtfeuer«), denn in der Antike dienten sie als Leuchttürme für Seeleute. Von Capri kann man sie sehr schön von der dahinter liegenden Punta di Tragara aus bestaunen.

7 Arco Naturale

| Felsformation |

Der aus dem Meer ragende Felsbogen war ursprünglich eine unterirdische Grotte, die nach einem Erdrutsch entdeckt wurde. Im Lauf der Zeit bekam er durch Erosionen seine heutige Form. Nach einer Legende fliegen nachts Geister durch seine Öffnung. Von der Piazzetta erreicht man die Felsformation zu Fuß nach etwa 30 Minuten.

■ Via Arco Naturale



8 Villa Jovis

| Ruine |

Auf dem Monte Tiberio liegen die Überreste der Villa von Kaiser Tiberius, der von dort einige Jahre das Imperium regierte. Angeblich ließ er seine Feinde vom über 300 m hohen Felsvorsprung »Salto di Tiberio« neben dem Eingangstor hinabwerfen. Um die Villa gruppierten sich die Häuser der Bediensteten, Terrassen und Thermalbäder. Von der Piazzetta erreicht man sie in 45 Minuten. Kurz davor kann man den Parco Astarita (Via Tiberio, Di–So 10–14 Uhr, Eintritt frei) mit tollem Blick besuchen.

■ Via Tiberio, Juni–Sept. tgl. 10–19, Okt. Mi–Mo 10–17, Nov., Dez. 10–16 Uhr, 4 €



Restaurants

€€–€€€ | Trattoria Le Grottelle Das Aussichtslokal in der Nähe des Arco Naturale liegt teilweise in einer Fels-



grotte. Tipp: »ravioli alla caprese«. ■ Via Arco Naturale 13, Tel. 0818375719, Okt.–Okt., Plan S. 80/81, e2

ADAC Mobil

Überfahrten mit der Fähre oder dem Tragflügelboot von Neapel gibt es mehrmals täglich (45–80 Min., ab 35 € hin/zurück). Vom Festland erreicht man Capri am schnellsten von Sorrent. Capri ist eine weitgehend autofreie Insel mit engen Straßen und kaum Parkplätzen. Die Pkw-Mitnahme ist für Touristen nur im Winter erlaubt und auch dann keinesfalls zu empfehlen. Mit Bussen und der Standseilbahn erreicht man die wichtigsten Punkte der Insel: Vom Hafen Marina Grande fährt die Seilbahn alle 15 Min. zur Piazzetta Umberto I. (2 €). Zwischen Hafen bzw. der Piazzetta und Anacapri verkehren Minibusse (2 €). Viele Hotels bieten eine Abholung an, außerdem stehen Taxi-Cabrios zur Verfügung (Hafen–Capri ca. 17 €).



Einkaufen

Amedeo Canfora Seit 1946 werden hier traditionelle Capri-Sandalen gefertigt, dekoriert mit Schmucksteinen. Schon Grace Kelly kaufte in diesem Laden ein. ■ Via Camerelle 3, www.canfora.com, Plan S. 80/81, e2

18 Carthusia In der kleinen Duftfabrik wird seit 1948 Parfüm aus den Blumen Capris mit klingenden Namen wie »Caprissimo« oder »Aria di Capri« hergestellt. Sie kann gratis besichtigt werden. ■ Fabrik: Viale Matteotti 2d, fünf Filialen u.a. in der Via Camerelle 10, www.carthusia.it, Plan S. 80/81, e2

Barrierefreies Reisen

Die meisten öffentlichen Bereiche in Kampanien sind auf barrierefreies Reisen eingestellt. In Bahnhöfen und am Flughafen von Neapel gibt es Aufzüge und Rampen. Infos zum barrierefreien Tourismus erhält man unter www.turismoaccessibile.org. Dort findet man Listen mit Hotels, Restaurants, Stränden und Museen in Kampanien, die bei Mobilitätseinschränkungen geeignet sind. In der Altstadt von Neapel gibt es einen Schalter mit Informationen über die barrierefreie Zugänglichkeit von touristischen Attraktionen (Vico San Nicola a Nilo 5a, Tel. 081766 3296, Fr 10–13 Uhr).

Diplomatische Vertretungen

Die Konsulate sind u.a. Anlaufstelle bei Verlust oder Diebstahl des Ausweises. Der Diebstahl ist jedoch zuerst bei der Polizei zu melden.

Deutsches Honorarkonsulat

■ Via Medina 40, Neapel, Tel. 08 12 48 85 11, www.neapel.diplo.de, Mo–Fr 8.30–12 Uhr

Österreichisches Honorarkonsulat

■ Via Ricciardi 10, Neapel, Tel. 08 15 53 43 72, www.bmeia.gv.at

Schweizer Konsulat

■ Via Consalvo Carelli 7, Neapel, mobil +39/33 58 31 52 57, www.eda.admin.ch

Einkaufen und Märkte

Egal ob Kunsthandwerk, Designermode, handgefertigte Schuhe oder Feinkost: In **Neapel** kann man shoppen,

was das Herz begehrte. Unzählige Geschäfte und Boutiquen gibt es in der kilometerlangen Fußgängerzone **Via Toledo** im Zentrum. Im Stadtteil Chiaia sind auf der **Via Chiaia** und **Via dei Mille** die exklusivsten Designerboutiquen ansässig, ebenso wie Antiquitäten- und Kunsthändler. Wer auf der Suche nach handgemachten Krippenfiguren ist, sollte unbedingt einen Abstecher in die **Via San Gregorio Armeno** in der Altstadt unternehmen. Im Stadtteil Vomero kann man in den eleganten Fashion-Shops der Fußgängerzone **Via Scarlatti** und **Via Luca Giordano** schmökern.

Die meisten Stadtviertel verfügen über einen eigenen Markt, wo man günstig einkaufen kann. Manche sind auf Mode oder Schuhe spezialisiert, auf anderen findet man alles, von Lebensmitteln bis zu Haushaltswaren (z.B. **Antignano** auf dem Vomero, S. 35). Auf dem schön gelegenen Wochenmarkt in **Posillipo** (S. 35) findet man neben Fashion auch Stoffe und Blumen. Auch die meisten kleineren Orte haben eigene Wochenmärkte.

Für einen Shoppingbummel bieten sich die Läden in den Altstädten von **Sorrent**, **Amalfi** und **Positano** sowie die Edelboutiquen in der Via Camerelle und Via Vittorio Emanuele in **Capri** an. Auf **Ischia** hat jede Gemeinde eigene Geschäftsviertel. In Ischia Porto laden die trendige Via Roma und die lange Flaniermeile Corso Vittoria Colonna zum Bummeln ein, in Ischia Ponte shoppt man auf der Via Luigi Mazzella.

Feiertage

1.Januar (Capodanno, Neujahr), 6.Januar (Epifania, Heilige Drei Könige), Ostermontag (Pasqua), 25.April (Liberation Day)

zione, Befreiung von Faschismus und deutscher Besatzung 1945), 1. Mai (Festa del Lavoro, Tag der Arbeit), 2. Juni (Festa della Repubblica, Nationalfeiertag), 15. August (Ferragosto, Mariä Himmelfahrt), 1. November (Ognissanti, Allerheiligen), 8. Dezember (Immacolata Concezione, Mariä Empfängnis), 25./26. Dezember (Natale, Weihnachten).

Geld und Währung

Landeswährung ist der Euro. 1 CHF entspricht 0,86 Cent, 1 € entspricht 1,16 CHF. Die meisten Hotels, Geschäfte, Autovermieter und Restaurants akzeptieren die gängigen **Kreditkarten**. An Geldautomaten kann man mit EC- oder Kreditkarte Geld abheben. Sperrnotruf bei Verlust von Bank- oder Kreditkarten: Tel. +49/116116.

Nach einem Einkauf muss der **Kassenzettel** (»scontrino« oder »ricevuta fiscale«) aufbewahrt werden. Bei einer Kontrolle ist er vorzulegen, ansonsten macht man sich strafbar. Barzahlungen über 3000 € sind in Italien nicht erlaubt. Ebenfalls verboten ist der Kauf von gefälschter Markenware.

Die Öffnungszeiten der **Banken** variieren v.a. nachmittags. Die meisten haben Mo–Fr 8.30–13.30 Uhr geöffnet, manche auch 15–16 Uhr.

Kosten im Urlaub

(durchschnittliches Preisniveau)

Tasse Kaffee	1 €
Softdrink (Limonade)	2 €
Glas Wein (0,2 l)	3 €
Pizza Margherita	4 €
Pastagericht	ab 7 €
Mietwagen/Tag	ab 40 €
U-Bahn-Fahrt Neapel	1,10 €

Gesundheit

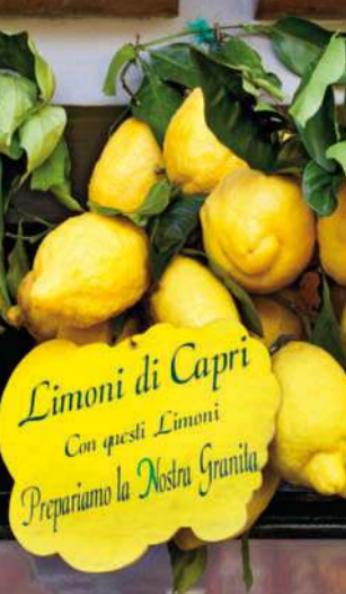
Die medizinische Versorgung in Italien entspricht dem europäischen Standard. In vielen Orten gibt es die »guardia medica«, die auch nachts und an Feiertagen geöffnet ist. An die Notaufnahme der Krankenhäuser (»pronto soccorso«) kann man sich an Wochenenden und in schweren Fällen wenden. Viele Badeorte bieten im Sommer ärztliche Betreuung für Urlauber (»guardia medica turistica«) kostenlos an.

Apotheken (»farmacie«) erkennt man an einem grünen Kreuz. Viele schließen mittags und an Wochenenden, manche haben täglich von 8–20 Uhr geöffnet. Öffnungszeiten unter www.paginegialle.it/farmacie-turno.

Zum Nachweis der **Krankenversicherung** sollte man die europäische Auslandsversicherungskarte (EHIC = European Health Insurance Card) mitführen. Für einen zusätzlichen Schutz empfiehlt sich der Abschluss einer Reisekrankenversicherung.

Haustiere

In Italien ist für die Einreise von Hunden, Katzen und Frettchen ein **EU-Heimtierausweis** notwendig. Es dürfen maximal fünf Tiere pro Person mitgenommen werden. Vorgeschrieben ist eine gültige Tollwutimpfung und die Kennzeichnung des Tieres mit einem Mikrochip oder einer Tätowierung. Die Erstimpfung muss mindestens 21 Tage vor Grenzübertritt durchgeführt worden sein. Für Tiere, die ab 3. Juli 2011 erstmals gekennzeichnet wurden, ist der Mikrochip Pflicht. Die Tollwutimpfung und Kennzeichnung (Mikrochip-Nr.) müssen vom Tierarzt in den Heimtierausweis eingetragen



Gut informiert. Besser reisen.

ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-454-1

www.adac.de/reisefuehrer

